

Niederschrift

über die 16. Sitzung des Stadtrates

der Stadt Neustadt an der Weinstraße

am Dienstag, dem 05.10.2010, 18:00 Uhr,

im Stadthaus I, Ratssaal, Marktplatz 1, Neustadt an der Weinstraße

- Öffentliche Sitzung -

Anwesend:

Stadtvorstand

Löffler, Hans Georg

Klohr, Dieter

Weigel, Marc

Ratsmitglieder

Bachtler, Christoph

Bender, Pascal

17:50 Uhr zu TOP 6

Blarr, Waltraud

Bock, Bernhard

Brantl, Gisela

Buchert, Wolfgang

17:47 Uhr zu TOP 6

Christmann, Steffen

Eckel, Dieter

Feig, Annemarie

Fillibeck, Jutta

Frey, Dr. Matthias

Fürst, Otto

Ganzert, Holger

Graf, Alexander

Hauck, Martin

Henigin, Patrick

Henigin, Roland

Hofmann, Götz

Hornbach, Barbara

Jausel, Dr. Ute

Joa, Angelika

Kerth, Werner

Köhler, Klaus

Levis-Hofherr, Diana

Marggraff, Wilfried

Meisel, Ulrike

17:49 Uhr zu TOP 6

Meyer, Marcus Michael

Ohmer, Ernst

Oswald-Mutschler, Roswitha

Röther, Regina

Rust, Harald

Schick, Claus-René

Schwab, Christa

Severidt, Andreas

Stahler, Clemens

17:50 Uhr zu TOP 6

Syring-Lingenfelder, Gerhard

Werner, Kurt

Wiedemann, Fritz

17:46 Uhr zu TOP 4

Willer, Helga

Zimniak, Otto

Verwaltung

Deutsch, Peter

Di Noi, Mario
Friedrich, Helmut
Günther, Andreas
Hartmannsgruber, Ingo
Koch, Petra
Koch-Cierniak, Johanna
Loer, Dagmar
Malz, Klaus
Müller, Andrea
Müller, Rolf
Niederhöfer, Harald
Rothaug, Günter
Schlosser, Gerhard
Seebach, Harald
Stork, Alex
Stracke, Franz Josef
Trommler, Stephan
Walz, Marion
Wolf, Gudrun
Wolff, Klaus
Wolf-Matzenbacher, Dagmar

Ortsvorsteher

Nebel, Reinhard

Entschuldigt:

Stadtvorstand

Röthlingshöfer, Ingo	entschuldigt
Krist, Georg	entschuldigt

Ratsmitglieder

Hayn, Brigitte	entschuldigt
Kästel, Willi	entschuldigt
Koppenstein, Rosa	entschuldigt
Ressmann, Dr. Wolfgang	entschuldigt

TAGESORDNUNG:

- | | | |
|-----|---|----------|
| 7. | Neubesetzung von Ausschüssen, Wahl von Mitgliedern und stellvertretenden Mitgliedern | |
| 8. | Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2009 und die Verwendung des Jahresverlustes des Eigenbetriebs Stadtentsorgung Neustadt an der Weinstraße (Betriebszweige Abfall und Abwasser) | 154/2010 |
| 9. | Jahresabschluss 2009 der Tourist, Kongress und Saalbau GmbH Neustadt an der Weinstraße | 239/2010 |
| 10. | Beschlussfassung über die Gewinnausschüttung der Tourist, Kongress und Saalbau GmbH Neustadt an der Weinstraße an die Stadt Neustadt für das Jahr 2009 | 244/2010 |
| 11. | Anpassung des Flächennutzungsplans im Bereich "Diepelsatz" im Ortsbezirk Königsbach | 197/2010 |
| 12. | Flächennutzungsplan-Teiländerung "Dorfmitte Haardt" im Ortsbezirk Haardt | 207/2010 |

- a) Entscheidung über die während der Beteiligung nach § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB eingegangenen Stellungnahmen
b) Feststellungsbeschluss nach § 6 Abs. 6 BauGB
13. Bebauungsplan "Dorfmitte" im Ortsbezirk Haardt 206/2010
a) Entscheidung über die während der Beteiligung nach § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB abgegebenen Stellungnahmen
b) Satzungsbeschluss gemäß § 10 BauGB
14. Teiländerung des Flächennutzungsplans im Bereich "Gäustraße Südost" im Ortsbezirk Geinsheim 199/2010
a) Entscheidung über die während der Beteiligung nach § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB eingegangenen Stellungnahmen
b) Feststellungsbeschluss nach § 6 Abs. 6 BauGB
15. Vorhabenbezogener Bebauungsplan "Gäustraße Südost" 200/2010
a) Entscheidung über die während der Beteiligung nach § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB abgegebenen Stellungnahmen
b) Satzungsbeschluss gemäß § 10 BauGB
16. Bebauungsplan "Naulott-Guckinsland", IV. Änderung (Nordost-Bereich) im Stadtbezirk Nr. 24 b 205/2010
a) Satzungsbeschluss gemäß § 10 BauGB
17. Erlass einer Nachtragshaushaltssatzung mit Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2010 225/2010
18. Ergänzung des Gemeinsamen Nahverkehrsplanes des VRN und des Nahverkehrsplanes der Stadt Neustadt an der Weinstraße 238/2010
- " Harmonisierung der Genehmigungslaufzeiten in den Linienbündeln" und " Qualitätssicherung" -
19. Antrag der Stadtratsfraktion Bündnis90/Die Grünen vom 29.09.2010 245/2010
Digitale Verteilung von Sitzungsunterlagen in allen Gremien der Stadt Neustadt an der Weinstraße
20. Mitteilungen und Anfragen

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit fest.

Vor Eintritt in die Tagesordnung bittet er den Tagesordnungspunkt 18 abzusetzen.
Der Rat hat dagegen keine Einwände.

TOP 7

Neubesetzung von Ausschüssen, Wahl von Mitgliedern und stellvertretenden Mitgliedern

Keine.

TOP 8 **154/2010**

Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2009 und die Verwendung des Jahresverlustes des Eigenbetriebs Stadtentsorgung Neustadt an der Weinstraße (Betriebszweige Abfall und Abwasser)

Der Stadtrat beschließt einstimmig:

1. Die konsolidierte Bilanz zum 31.12.2009 in Aktiva/Passiva mit je 58.910.894,91 € festzugestellten.
2. Der erwirtschaftete Jahresverlust von 191.861,61 € ist auf die neue Rechnung vorzutragen.

TOP 9 **239/2010**

Jahresabschluss 2009 der Tourist, Kongress und Saalbau GmbH Neustadt an der Weinstraße

Der Stadtrat stimmt bei einer Enthaltung (RM Bock, Bündnis90/Die Grünen) zu, dass die Gesellschafterversammlung:

- Die Bilanz der Tourist, Kongress und Saalbau GmbH zum 31.12.2009 in Aktiva und Passiva auf je 15.890.226,43 EUR feststellt.
- Den Jahresüberschuss in Höhe von 1.826.312,70 EUR mit dem bestehenden Gewinnvortrag auf neue Rechnung vorträgt.
- Die Geschäftsführung und den Aufsichtsrat der Tourist, Kongress und Saalbau GmbH für das Jahr 2009 entlastet.

TOP 10 **244/2010**

Beschlussfassung über die Gewinnausschüttung der Tourist, Kongress und Saalbau GmbH Neustadt an der Weinstraße an die Stadt Neustadt für das Jahr 2009

Der Stadtrat stimmt bei einer Enthaltung (RM Bock, Bündnis90/Die Grünen) zu, dass die Gesellschafterversammlung beschließt:

- Von dem Gewinnvortrag der TKS einen Teilbetrag in Höhe von 2.000.000 EURO abzüglich der Kapitalertragssteuer und des Solidaritätszuschlages auszuschütten.
- Die Nettoausschüttung beträgt 1.683.500 EURO.

TOP 11

197/2010

Anpassung des Flächennutzungsplans im Bereich "Diepelsatz" im Ortsbezirk Königsbach

Der Stadtrat beschließt einstimmig auf Empfehlung des Ortsbeirates Königsbach, des Ausschusses für Umwelt und Naturschutz und des Ausschusses für Bau und Planung, die Anpassung des Flächennutzungsplans im Wege der Berichtigung vorzunehmen.

TOP 12

207/2010

Flächennutzungsplan-Teiländerung "Dorfmitte Haardt" im Ortsbezirk Haardt

- a) Entscheidung über die während der Beteiligung nach § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB eingegangenen Stellungnahmen**
 - b) Feststellungsbeschluss nach § 6 Abs. 6 BauGB**
-

Der Stadtrat beschließt einstimmig auf Empfehlung des Ortsbeirates Haardt, des Ausschusses für Umwelt und Naturschutz und des Ausschusses für Bau und Planung,

- a) über die eingegangenen Stellungnahmen laut Behandlungsvorschlag zu entscheiden und
- b) die Flächennutzungsplan-Teiländerung „Dorfmitte Haardt“ festzustellen.

TOP 13

206/2010

Bebauungsplan "Dorfmitte" im Ortsbezirk Haardt

- a) Entscheidung über die während der Beteiligung nach § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB abgegebenen Stellungnahmen**
 - b) Satzungsbeschluss gemäß § 10 BauGB**
-

Der Stadtrat beschließt einstimmig auf Empfehlung des Ortsbeirates Haardt, des Ausschusses für Umwelt und Naturschutz und des Ausschusses für Bau und Planung,

- a) über die eingegangenen Stellungnahmen laut Verwaltungsvorschlag und
- b) den Bebauungsplan „Dorfmitte“ als Satzung.

TOP 14

199/2010

Teiländerung des Flächennutzungsplans im Bereich "Gäustraße Südost" im Ortsbezirk Geinsheim

- a) Entscheidung über die während der Beteiligung nach § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB eingegangenen Stellungnahmen**
b) Feststellungsbeschluss nach § 6 Abs. 6 BauGB
-

Der Stadtrat beschließt einstimmig auf Empfehlung des Ortsbeirates Geinsheim, des Ausschusses für Umwelt und Naturschutz und des Ausschusses für Bau und Planung,

- a) über die eingegangenen Stellungnahmen laut Behandlungsvorschlag zu entscheiden und
b) die Flächennutzungsplan-Teiländerung für den Bereich „Gäustraße-Südost“ festzustellen.

TOP 15

200/2010

Vorhabenbezogener Bebauungsplan "Gäustraße Südost"

- a) Entscheidung über die während der Beteiligung nach § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB abgegebenen Stellungnahmen**
b) Satzungsbeschluss gemäß § 10 BauGB
-

Der Stadtrat beschließt einstimmig auf Empfehlung des Ortsbeirates Geinsheim, des Ausschusses für Umwelt und Naturschutz und des Ausschusses für Bau und Planung,

- a) über die eingegangenen Stellungnahmen laut Verwaltungsvorschlag zu entscheiden und
b) den Bebauungsplan-Entwurf „Gäustraße Südost“ als Satzung.

TOP 16

205/2010

Bebauungsplan "Naulott-Guckinsland", IV. Änderung (Nordost-Bereich) im Stadtbezirk Nr. 24 b

- a) Satzungsbeschluss gemäß § 10 BauGB**
-

Der Stadtrat beschließt einstimmig auf Empfehlung des Ausschusses für Umwelt und Naturschutz und des Ausschusses für Bau und Planung, den Bebauungsplan "Naulott-Guckinsland", IV. Änderung (Nordost-Bereich) als Satzung.

TOP 17

225/2010

Erlass einer Nachtragshaushaltssatzung mit Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2010

Der Stadtrat beschließt bei 2 Enthaltungen (RM Dr. Frey, FDP und RM Christmann, FDP) die Nachtragshaushaltssatzung mit Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2010.

TOP 18

238/2010

Ergänzung des Gemeinsamen Nahverkehrsplanes des VRN und des Nahverkehrsplanes der Stadt Neustadt an der Weinstraße
- " Harmonisierung der Genehmigungslaufzeiten in den Linienbündeln" und " Qualitätssicherung" -

Abgesetzt.

TOP 19

245/2010

Antrag der Stadtratsfraktion Bündnis90/Die Grünen vom 29.09.2010
Digitale Verteilung von Sitzungsunterlagen in allen Gremien der Stadt Neustadt an der Weinstraße

Der Vorsitzende nimmt zum Antrag der Stadtratsfraktion Bündnis90/Die Grünen vom 29.09.2010 zur „Digitalen Verteilung der Sitzungsunterlagen in allen Gremien der Stadt Neustadt an der Weinstraße“ Stellung (Antrag und Antwort der Verwaltung sind als Anlagen beigefügt).

Nach einer kurzen Diskussion verständigt sich der Rat darauf, dass zukünftig „nicht sicherheitsrelevante Daten“, wie Einladungen, Informationen, per elektronischer Post befördert werden.

Die Verwaltung wird den Einsatz von De - Mail prüfen, das, das Versenden von rechtsverbindlichen und vertraulichen Dokumenten und Nachrichten über das Internet ermöglichen soll. Der Vorsitzende wird über den weiteren Verfahrensstand zeitnah berichten. Der Stadtrat beschließt den so geänderten Antrag einstimmig.

TOP 20

Mitteilungen und Anfragen

Beantwortung der Anfrage der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN zur B39-Verlegung (Text der Anfrage liegt dem Protokoll als Anlage bei)

Der Vorsitzende gibt hierzu folgende Informationen:

Es geht hier momentan nicht um ein Zuschussverfahren, sondern darum, dass die Stadt für den Bund einen Straßenausbau tätigt, ähnlich, wie sie es beim Ausbau der Mußbacher Landstraße getan hat. Dies geht auf eine Entscheidung des Bundes zurück, die B 39 zu verlegen. Zurzeit gibt es noch keinerlei beauftragte Leistungsphasen für Ingenieurbüros. Es wurde gerade der erste Schritt gemacht, und für die Vorbereitung und Durchführung einer europaweiten Ausschreibung ein entsprechendes Planungsbüro gesucht. Dieses wird dann die Planung erstellen. Mit dem Bund ist alles im Vorfeld mündlich abgesprochen worden.

Bisher ist die Stadt wie folgt vorgegangen:

Zunächst wurde ein Rahmenplan erstellt für das Bahnhofsumfeld im Zusammenhang mit dem Programm „3 Städte – 3 Plätze“. Dieser wurde Ende Mai 2007 beschlossen. Abgesegnet wurde das Ganze im Rahmen der Stadtentwicklungskonzeption - Innenstadtentwicklung Ende Dezember 2009. Aufgrund dieser Pläne hat die Stadt dann Verhandlungen mit dem Bund über den Ausbau geführt und die Stadt hat dem Bund nahegebracht zu überlegen, dass diese Straßenführung der B 39 weder verkehrssicher noch zukunftsfähig ist. Es ist auch zu betonen, dass die Straßenverlegung in keinem Bundesverkehrswegeplan ihren Niederschlag findet. Sie ist keine Neubautrasse. Sie stellt lediglich einen Ausbau der bestehenden B 39 innerhalb der Stadt dar.

Sodann wurde mit dem Bund über die Art des Ausbaus diskutiert. Von Bundesseite wurde gesagt, dass dazu zunächst einmal die Leistungsfähigkeit zu überprüfen sei. Das wurde von einem Ingenieurbüro erledigt. Diese Vergaben sind immer über den Rat bzw. die Ausschüsse gelaufen. Der Bund hat weiter nur erklärt, er hätte neben der Leistungsfähigkeit noch gerne einige weitere Alternativen geprüft, z. B. die Alternative, die Straße über die Alban-Haas-Straße, Schillerstraße, Karolinenstraße zu führen. Dies wurde als deutlich zu teuer ermittelt. Sodann wurde vom Bund gefordert zu überprüfen, ob man nicht die bestehenden Kreuzungsbereiche ausbauen könne, damit sie leistungsfähig werden. Auch das hat die Stadt in Auftrag gegeben. Das daraus resultierende Gutachten hat einen Betrag in der Größenordnung von 26 Mio. Euro ermittelt.

Diesen Betrag ist der Bund inzwischen auch bereit, als Ausbaurkosten zu übernehmen, wenn die Straße, was sich als die sinnvollste Alternative herausgestellt hat, jetzt auf die neue Trasse verlegt wird. Die Restsumme bis zu den 31,4 Mio. Euro ist kein Ausbau der Bundesstraße, sondern städtebaulich geschuldet. Die rheinland-pfälzischen Minister des Innern sowie für Wirtschaft und Verkehr sehen dies als ist eine sinnvolle Maßnahme, zu der sie stehen und die sie auch finanziell fördern werden.

Die Stadt erwartet vom Bund demnächst ein Schreiben – es wurde bereits mündlich avisiert – dass das, was der Bundesverkehrsminister mündlich vorgetragen hat, auch noch schriftlich entsprechend formuliert wird.

Ende der Sitzung: 18:41 Uhr

Hans Georg Löffler
Vorsitzender

Andrea Müller
Protokollführer/in